

# FiWi WS 2012

## Übungsblatt 1

Thema: Öffentliche Güter

### Aufgaben:

1. Ist bei folgenden, typischerweise Staat bereitgestellten Gütern Ausschluss vom Konsum möglich? Ist Rivalität im Konsum gegeben?

Gut	Ausschließbarkeit	Rivalität
Strassen		
Innere Sicherheit		
Privatrechtordnung		
Gesundheit		
Theater		

2. Es besteht die Möglichkeit ein Schwimmbad zu bauen, das die Nachbarn Anton und Bert gemeinsam nutzen. Anton hat eine Zahlungsbereitschaft von 4, Bert bringt das Schwimmbad einen Nutzen von 5. Der Bau des Schwimmbades führt zu Kosten von 6 GE. Zeigen Sie, dass nur eine Verpflichtung beider Nachbarn zum Bau des Schwimmbades und damit zu einem effizienten Ergebnis führt.
3. Peter, Michael und Klaus studieren FiWi. Ihr Lehrer möchte wissen wie viele Stunden FiWi er unterrichten sollte. Die Marginalen Zahlungsbereitschaftsfunktionen (in RON) der drei sind folgende:  $MZ_{\text{Peter}}=10-1/3x$ ,  $MZ_{\text{Michael}}=12-1/3x$ ,  $MZ_{\text{Klaus}}=14-1/3x$ , wo  $x$  die Anzahl der Stunden ist. Für alle Stunden ist die Bezahlung des Lehrers gleich, 30 RON/Stunde.
  - a. Wie viele Stunden sollte der Lehrer unterrichten?
  - b. Angenommen, der freie Unterricht wird abgeschafft, und die drei Studenten müssen für die Stunden zahlen. Welche Summe sollte jeder von den drei zahlen?
4. Gibt Beispiele von Situationen in denen das Trittbrettfahrerverhalten (free-ride) auftritt. Welches sind die Konsequenzen. Schlagt auch Lösungen vor.